Wiebke Knell

WIEBKE KNELL ERNEUT ZUR STELLVERTRETENDEN FDP-LANDESVORSITZENDEN GEWÄHLT

06.06.2023

Wetzlar/Neukirchen. Die FDP-Landtagsabgeordnete Wiebke Knell aus Neukirchen im Schwalm-Eder-Kreis wurde letztes Wochenende beim Landesparteitag der Freien Demokraten in Wetzlar mit 88,7 % als stellvertretende Landesvorsitzende wiedergewählt. Knell ist bereits seit 2005 im Landesvorstand der hessischen FDP vertreten, seit 2015 auch im neunköpfigen Präsidium und seit 2021 Stellvertreterin der Landesvorsitzenden und Bundesbildungsministerin Bettina Stark-Watzinger.

Im Präsidium der FDP Hessen ist mit Max Grotepaß, Vorsitzender der FDP Werra-Meißner-Kreis, noch ein weiterer Nordhesse vertreten.

Aus dem Bezirksverband Nord-/Osthessen wurden außerdem Werner David (Hersfeld-Rotenburg), Philipp Kratzer (Landkreis Fulda) und Friederike Becker (Waldeck-Frankenberg) in den Landesvorstand gewählt.

Auf dem Landesparteitag wurde zudem das Wahlprogramm für die Landtagswahl am 8. Oktober beschlossen. Knell will sich insbesondere für Nordhessen und die Entwicklung des ländlichen Raums einsetzen, machte sie in ihrer Rede klar. „Die schwarz-grüne Landesregierung hat die ländlichen Regionen in den vergangenen zehn Jahren strukturell und finanziell vernachlässigt, das wollen wir ändern“, erklärte Knell.

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://wiebke-knell.fdp-hessen.de/?p=6214



Bildunterschrift: Wiebke Knell, Philipp Kratzer, Friederike Becker, Max Grotepaß, Werner David

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://wiebke-knell.fdp-hessen.de/?p=6214